

Im Nahen Osten

«Würde ein Erwachsener in dein Planschbecken passen?»



Taufe in einem Swimmingpool

Quelle: imd.org

Aussendienstmitarbeiter hatten keine Möglichkeit, in Salwas Heimatland zu kommen. Doch dies hat das Evangelium nicht aufgehalten, sie zu erreichen. Ein Frontiers-Missionar berichtet...

Ich genoss eines Nachmittags gerade die letzten Sonnenstrahlen im Nahen Osten, als mein Freund Khaled anrief. «Hallo Trevor», begrüßte er mich. «Du hast einen Pool, stimmt's?»

«Einen Pool?» Ich blickte über den Hof zu dem aufblasbaren Planschbecken, das meine Kinder an heißen Tagen benutzten. «Ja, einen kleinen für Kinder. Warum fragst du?»

«Ein Erwachsener könnte hineinpassen, richtig? Ich brauche ihn am nächsten Mittwoch.» Seine Worte sprudelten nur so heraus. «Kannst du ihn in den Garten bringen? Und kannst du ihn auffüllen?»

Ich runzelte die Stirn, obwohl Khaled mich nicht sehen konnte. «Natürlich, aber worum geht es denn überhaupt?»

«Eine Frau namens Salwa möchte getauft werden!» Khaleds Begeisterung schlug mir durchs Telefon entgegen, während er mir mehr erzählte.

Das Evangelium kennt keine Grenzen

Salwa lebte in einer benachbarten Region, zu der Ausländer keinen Zutritt hatten. Jahrelang hatten mein Team und ich inbrünstig für die Menschen in dieser Region gebetet, doch all unsere Versuche, sie mit dem Evangelium zu erreichen, waren gescheitert.

Unterdessen hatte Salwa in den letzten Monaten mit einer Sondergenehmigung, die sie aufgrund der Krankheit ihres Sohnes erhalten hatte, regelmässig Fahrten in unsere Stadt gemacht. Dort hatte sie Khaled und ein paar andere einheimische Gläubige mit muslimischem Hintergrund getroffen, die mein Team und ich zu Jüngern gemacht hatten. Als diese Salwa das Evangelium erzählten, entschied sie sich begeistert dafür, Jesus nachzufolgen.

Khaleds Einladung zu ihrer Taufe war eine verblüffende Antwort auf unsere Gebete. Ich grinste: «Ich werde da sein und mein Pool auch!»

Gebetserhörung vor den Augen

Eine Stunde vor der Taufe kam ich mit dem Pool in der Hand in dem Garten an, den Khaled mir beschrieben hatte. Ich erfüllte meine neue Aufgabe als Bademeister und kurz darauf kamen auch Salwa und eine kleine Gruppe von einheimischen Gläubigen an. Khaled schüttelte meine Hand. «Kannst du übersetzen? Es gibt hier auch ein paar englischsprechende Personen.»

Der Pastor der kleinen Gemeinde bat Salwa, ihre Geschichte zu erzählen, und während ich auf Englisch wiederholte, wie Jesus sie gerettet und ihr Leben

verändert hatte, schossen mir die Tränen in den Augen: Es war einfach unglaublich, dass ich mitansehen durfte, wie meine Gebete unmittelbar vor mir beantwortet wurden. Mein Team und ich hatten gedacht, dass es unmöglich sei, diese Volksgruppe mit dem Evangelium zu erreichen, aber Gott hatte andere Pläne. Wir wollen unbedingt mit Salwa in Kontakt bleiben, während sie die Botschaft der Erlösung durch Jesus Christus zurück in ihr Heimatland trägt.

Gebet für Salwa

Bitten Sie Gott, diese neue Glaubende zu beschützen, während sie ihren Glauben an einem Ort auslebt, an dem es schwierig und gefährlich ist, Jesus nachzufolgen. Beten Sie, dass Salwas Glaube tiefe Wurzeln bekommt und dass sie die Gute Nachricht mutig weitersagen kann. Erheben Sie Salwas Heimatland und die vielen Menschen, die die Gute Nachricht noch hören müssen. Und bitten Sie den Herrn, Salwas Sohn zu heilen.

Zum Thema:

[Am vergangenen Wochenende: Life.church tauft 2'000 Menschen](#)

[Komiker Bülent Ceylan: Ein übernatürliches Erlebnis führte zu seiner Taufe](#)

[«Es ist nie zu spät...»: 100-Jährige liess sich im Fluss taufen](#)

Datum: 20.11.2023

Quelle: Joel-News

Tags

[Bekehrung](#)

[Gebet](#)